

voraussichtliche Entwicklung des Haushaltsjahres 2020
- Vergleich Juli zu Oktober -

Ergebnishaushalt	Stand Juni 2020	Stand Oktober 2020	
Gesamterträge - Planung -	34.197.200 €	34.197.200 €	
Gesamtaufwendungen - Planung -	-33.674.310 €	-33.674.310 €	
urspr. geplantes ordentliches Ergebnis	<u>522.890 €</u>	<u>522.890 €</u>	
coronabedingte Veränderungen ertragseitig im Bereich:			
Gewerbsteuer	-2.400.000 €	-2.400.000 €	Beantragte GewSt-VZ-Herabsetzungen aufgrund von Corona.
Vergnügungssteuer	-22.000 €	-55.000 €	Ausfall im Bereich der Gewerbesteuer im 2. Quartal 2020 und für November sowie Dezember 2020 aufgrund geschlossener Lokale.
Einkommensteueranteil	0 €	-1.000.000 €	Prognose auf Basis der 3 vergangenen Quartale 2020.
Umsatzsteueranteil	0 €	100.000 €	
FAG-Umlage	0 €	0 €	Vom Land und auch vom Gemeindetag wurde bekanntgegeben, dass im Jahr 2020 vorerst mit keinen Veränderungen im Bereich der Zahlungen aus dem Finanzausgleich zu rechnen ist.
Kreisumlage	0 €	0 €	
Gebühren Kernzeit	-32.000 €	-32.000 €	
Gebühren Musikschule	-33.000 €	-33.000 €	
Gebühren Kindergärten	-93.000 €	-93.000 €	
Benutzungsgebühren Freibad	-150.000 €	-200.000 €	
Benutzungsgebühren Stadthalle	-6.264 €	-9.514 €	
sonst. Benutzungs-/Verwaltungsgebühren	-4.186 €	-9.636 €	
Corona-Soforthilfe	184.615 €	1.742.741 €	Ausgleichszahlung für entfallene Gebühreneinnahmen (98.452 €), Pauschale Erstattung von "Pandemiekosten" (159.616 €), Gewerbesteuerkompensation (1.484.673 €)
coronabedingte Veränderungen aufwandseitig im Bereich:			
Gewerbsteuerumlage	151.356 €	151.356 €	Bei sinkender Gewerbesteuererträge nimmt die Umlage ab.
sonst. außerplanmäßiger Aufwand wg. Corona	-43.163 €	-167.891 €	u.a. Aufwand für Schutzkleidung und Desinfektionsmaterial, Mehraufwand in der Gebäudereinigung zur Umsetzung Corona-VO, Aufwand für Home-Schooling-Unterricht
Gesamterträge - coronabedingt -	31.641.365 €	32.207.791 €	
Gesamtaufwendungen - coronabedingt -	-33.566.117 €	-33.690.845 €	
ordentliches Ergebnis - coronabedingt -	<u>-1.924.752 €</u>	<u>-1.483.054 €</u>	
Verschlechterung - coronabedingt -	<u>-2.447.642 €</u>	<u>-2.005.944 €</u>	

Ergebnishaushalt	Stand Juni 2020	Stand Oktober 2020	
geplante Einsparungen / Verschiebungen ErgHH:			
Gebäudeunterhaltung und Beschaffungen	100.000 €	50.000 €	
Gebäudereinigung	50.000 €	0 €	
Städtepartnerschaft	10.000 €	10.000 €	
Archivwesen	26.000 €	26.000 €	
Kunstsommer	5.000 €	5.000 €	
Digitalisierung Bauakten	70.000 €	70.000 €	
Gemeindestraßen, etc.	167.000 €	150.000 €	
Unterhaltungsaufwand allgemein	0 €	130.000 €	
Summe:	428.000 €	441.000 €	
sonstige Veränderungen ErgHH:			
Feuerwehrentschädigung	-24.000 €	-24.000 €	
Abmangel kath. KiTa	-30.000 €	-30.000 €	
KiTa Schimmelfeld	-165.000 €	-190.000 €	
Reparatur Stadtmauer	-60.000 €	-60.000 €	
Sachverständigenkosten	0 €	-29.000 €	
EDV-Kosten	0 €	-100.000 €	
Stadtlinienverkehr	25.000 €	25.000 €	Der Stadt fallen künftig nur noch die Zubestellungen im Stadtlinienverkehr zu Lasten.
Nachzahlung und Anpassung VZ Gewerbesteuer	800.000 €	1.843.080 €	Saldo aus Abrechnung diverser Gewerbesteuerfälle aus Vorjahren
Gewerbesteuerumlage	-	-124.345 €	Veränderungen in der Gewerbesteuerumlage aufgrund Nachzahlungen und VZ-Anpassungen.
außerordentlicher Versteigerungsertrag Neckarblick	420.000 €	420.000 €	Darstellung im Sonderergebnis
Summe:	966.000 €	1.730.735 €	

daraus resultiert:

Ergebnishaushalt	Stand Juni 2020	Stand Oktober 2020	
Gesamterträge - neu -	32.441.365 €	34.050.871 €	
Gesamtaufwendungen - neu -	-33.392.117 €	-33.782.190 €	
ordentliches Ergebnis - neu -	<u>-950.752 €</u>	<u>268.681 €</u>	
Sonderergebnis - neu -	<u>420.000 €</u>	<u>420.000 €</u>	kann zum Ausgleich des ordentl. Ergebnisses verwendet werden.
Verbesserung / Verschlechterung	<u>-1.053.642 €</u>	<u>165.791 €</u>	im Vergleich zum HH-Plan-Ansatz
nachrichtlich: <i>verbleibender Betrag, der unter Berücksichtigung des Sonderergebnisses noch ausgeglichen werden muss</i>	<u>-530.752 €</u>		Betrag muss erwirtschaftet oder eingespart werden, damit der Haushalt ausgeglichen ist.

Fazit:

- Haushaltsausgleich ist erreicht, da ordentliches Ergebnis ≥ 0
- Abschreibungen werden in vollem Umfang erwirtschaftet
- außerordentlicher Ertrag aus Verkaufserlösen trägt zur Verbesserung des Gesamtergebnisses bei

vorauss. Anfangsbestand an liquiden Mitteln:

872.477 €

(geplant 2.432.000 €)

Grund: ausgebliebene Zuschüsse und Mehrausgaben bei den Baumaßnahmen.

Finanzhaushalt	Stand Juni 2020	Stand Oktober 2020	
resultierender Finanzierungsmittelsaldo ErgHH	882.218 €	2.101.651 €	
<i>ursprünglich geplanter Saldo aus ErgHH</i>	2.355.860 €	2.355.860 €	
Einzahlungen FinanzHH (Investitionen) - Planung -	3.738.350 €	3.738.350 €	
Auszahlungen FinanzHH (Investitionen) - Planung	-8.055.380 €	-8.055.380 €	
geplante Kreditaufnahme - Planung -	1.100.000 €	1.100.000 €	
geplante Tilgung - Planung -	-435.730 €	-435.730 €	
Veränderung der Liquidität / Bankbestand	-2.770.542 €	-1.551.109 €	Entwicklung der Liquidität ohne Berücksichtigung von Einsparungen / sonst. Mehrausgaben im Finanzhaushalt 2020 (Entwicklungen des ErgHH aufgrund von Corona und Einsparungen sind bereits berücksichtigt).
<i>Bestand an Zahlungsmitteln</i>	<u>-1.898.065 €</u>	<u>-678.632 €</u>	
Einsparungen / Verschiebungen FinanzHH:			
Serverbeschaffung	80.000 €	80.000 €	
Digitalisierung Schulen	75.000 €	75.000 €	
Zeitterminals KiTa's	25.000 €	25.000 €	
Baumallee Turmstraße	75.000 €	75.000 €	
Skateranlage	10.000 €	10.000 €	
Summe:	265.000 €	265.000 €	
Veränderungen FinanzHH:			
geplante Zuwendungen aus 2019	1.100.000 €	1.500.000 €	
geplante Zuwendungen aus 2020	-	-700.000 €	
Marienstraße	-265.000 €	-265.000 €	
Fluchttreppe Elser-Ring	-32.000 €	-62.407 €	
Parkscheinautomaten	-80.000 €	-59.720 €	
Verkaufserlös über Planansatz (Liquidität)	524.000 €	524.000 €	davon außerordentl. Ertrag siehe ErgHH
Heizverteilung Schulen "Auf dem Kies"	170.000 €	170.000 €	
Summe:	1.417.000 €	1.106.873 €	

daraus resultiert:

	Stand Juni 2020	Stand Oktober 2020	
Finanzierungsmittelsaldo ErgHH - neu -	882.218 €	2.101.651 €	
Einzahlungen FinanzHH - neu -	5.362.350 €	5.062.350 €	inkl. Verschiebung bei den Zuwendungen
Auszahlungen FinanzHH - neu -	-7.997.380 €	-8.007.507 €	inkl. Mehrausgaben Baumaßnahmen
geplante Kreditaufnahme - Planung -	1.100.000 €	1.100.000 €	
geplante Tilgung - Planung -	-435.730 €	-435.730 €	
Veränderung der Liquidität / Bankbestand	-1.088.542 €	-179.236 €	
Bestand an Zahlungsmitteln	<u>-216.065 €</u>	<u>693.241 €</u>	
<i>nachrichtlich: Mindestliquidität gemäß GemHVO</i>	623.030 €	623.030 €	
Zahlungsmittelbestand geplant 2020	1.135.100 €	1.135.100 €	
Verbesserung / Verschlechterung	<u>-1.351.165 €</u>	<u>-441.859 €</u>	

Fazit:

- in 2020 stehen rund 2 Mio. € (geplant 2,3 Mio. €) zur Finanzierung von Investitionen aus eigenen Mitteln zur Verfügung
- Mindestliquidität ist (gerade noch) erreicht
- Liquiditätsbestand weist für künftige Jahre keinerlei "Reserven" mehr aus
- Auszahlungen > als Finanzierungsmittelsaldo aus dem Ergebnishaushalt müssen vollständig über Kredite finanziert werden